

Stuttgart, 16.06.2023

Stuttgarter Klima-Innovationsfonds

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2024/2025

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Klima und Umwelt	Einbringung	öffentlich	07.07.2023

Kurzfassung des Berichts

Mit GRDrs 397/2022 beschloss der Gemeinderat am 27. Juli 2022 auf Basis der Studie „Net-zero Stuttgart“ (Klima-Fahrplan) die Klimaneutralität 2035 und beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung. Um das Ziel zu erreichen, müssen nach dem Klima-Fahrplan 13 Kern-Maßnahmenpakete, 4 Zusatzmaßnahmen und flankierende Kern-Voraussetzungen umgesetzt werden, die sektorenübergreifend für den Erfolg ausschlaggebend sind.

Die hier dargestellte Maßnahme zählt insbesondere auf die im Klima-Fahrplan genannte Zusatz-Maßnahme „Förderung von Innovation zur Entwicklung klimafreundlicher Produkte und Prozesse“ in allen Sektoren ein. Die hier aufgeführten Budgets sind ebenfalls in der Mantelvorlage GRDrs. 638/2023 „Klimaschutz-Programm“ enthalten.

Innovative Projekte im Bereich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung unterstützt die Landeshauptstadt seit dem Klima-Aktionsprogramm aus dem Jahr 2019 mit dem Stuttgarter Klima-Innovationsfonds. Das Budget von zuletzt 13 Mio. Euro macht den Fonds zum europaweit größten kommunalen Innovationsfonds für das Klima.

Der Fonds verfolgt den Ansatz, Stuttgart mit neuartigen und kreativen Lösungen auf dem Weg zu einer klimagerechten Stadt zu unterstützen und als innovative Zukunftsstadt sichtbar zu machen. Mit Projekten aus der Wissenschaft, der Wirtschaft und der Zivilgesellschaft sollen neue Ansätze aufgezeigt, ausprobiert und erfahrbar gemacht werden.

Die Landeshauptstadt Stuttgart möchte dabei sowohl den Transfer von innovativen Lösungen in die Praxis als auch die Skalierung von Pilotprojekten in einer Großstadt unterstützen. Für dieses Ziel stellt der Stuttgarter Klima-Innovationsfonds Zuschüsse für vielversprechende Projekte bereit.

Auf Basis der Förderrichtlinie, die in ihrer ersten Fassung im Mai 2021 vom Gemeinderat beschlossen wurde, sind in den Förderrunden von Mitte 2021 bis Ende 2022 über 100 Anträge für innovative Klima-Projekte eingegangen, von denen rund 30 Projekte mit einem Zuschussvolumen von insgesamt 7,5 Millionen Euro vom Stuttgarter Klima-Innovationsrat für die Förderung vorgeschlagen wurden.

Der Stuttgarter Klima-Innovationsfonds soll in der bewährten Form in den nächsten Jahren fortgeführt werden. Das Budget soll auf 2,5 Millionen Euro per anno verstetigt werden.

Aufgrund der guten Resonanz geht die Stadtverwaltung weiterhin von etwa 40 bis 60 Bewerbungen pro Jahr aus und einer entsprechenden Anzahl von 12 bis 18 innovativen Klima-Projekten, die pro Jahr für die Förderung ausgewählt werden – jeweils mit einer Laufzeit von bis zu 3 Jahren.

Das erfolgreich angewachsene Projektportfolio übersteigt die Erwartungen, die beim Aufsetzen des Projekts und der entsprechenden Planungen zugrunde lagen. In gewissem Umfang konnte dem erheblichen Zuwachs ein digitales Monitoring entgegenwirken.

Eine zu prüfende Option ist, inwiefern die Stadtverwaltung bei der Betreuung des Stuttgarter Klima-Innovationsfonds zukünftig noch stärker auf die Arbeit von Agenturen und Kooperationsmodelle setzt, um mit dem erfolgreichen Ausbau des Themenfelds Klima-Innovationen, dem wachsenden Projektportfolio und der an Aktivität und Vernetzung hinzugewinnenden Community ansatzweise Schritt halten zu können.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

Maßnahme/Kontengr.	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 ff. TEUR
Fördermittel – BMA	2.115	2.115	2.115	2.115	2.115	
Management – BMA	85	85	85	85	85	
Kommunikation – BMA	65	65	65	65	65	
Finanzbedarf	2.265	2.265	2.265	2.265	2.265	

(ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Finanzhaushalt / Neue Investitionen (zusätzliche Ein-/Auszahlungen):

(Bezeichnung Vorhaben/ Maßnahme)	Möglicher Baubeginn im Jahr:						
	Geplante Inbetriebnahme im Jahr:						
	Summe TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 ff. TEUR
Einzahlungen							
Auszahlungen	1.410	235	235	235	235	235	
Finanzbedarf	1.410	235	235	235	235	235	

Stellenbedarf (Mehrungen und Minderungen):

Beschreibung, Zweck, Aufgabenbereich	Anzahl Stellen zum Stellenplan		
	2024	2025	später
Klima-Innovationsfonds – BMA Die Stelle wurde über das Aktionsprogramm „Weltklima in Not – Stuttgart handelt“ (GRDrs. 975/2019) geschaffen und ist bislang mit einem kw-Vermerk 01/2025 versehen.		1,0 A13H (Wegfall kw-Ver- merk)	

Folgekosten (aus oben dargestellten Maßnahmen und evtl. Stellenschaffungen):

Kostengruppe	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 ff. TEUR
Laufende Erlöse						
Personalkosten		124,8	124,8	124,8	124,8	
Sachkosten						
Abschreibungen						
Kalkulatorische Verzinsung						
Summe Folgekosten		124,8	124,8	124,8	124,8	

(ersetzt nicht die für Investitionsprojekte erforderliche Folgekostenberechnung!)

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dr. Frank Nopper

Anlagen

-

<Anlagen>